



## **EINLADUNG**

### **Forschen im vereinten Deutschland**

#### **Werkstattgespräch zur Innovationspolitik**

**Zeit:** am 20.05.2019, 11:00-14:00 Uhr

**Ort:** Hotel Albrechtshof, Albrechtstr. 8, 10117 Berlin

Seit den neunziger Jahren ist der Anteil von Forschung und Entwicklung am Bruttoinlandsprodukt von 2 auf 3 Prozent gestiegen, bis 2025 sollen es laut Koalitionsvertrag 3,5 Prozent sein. Wie ist Deutschlands Innovationspolitik im internationalen Vergleich einzuordnen? Und welche Rolle spielt die Industrieforschung als Hebel für die Übersetzung von Ergebnissen der Wissenschaft in neue Produkte? Diese Fragen wollen wir mit Ihnen bei einem Werkstattgespräch mit Input aus Wissenschaft, Politikberatung und Praxis diskutieren.

Zu den erklärten Zielen der Bundesregierung gehört zugleich ein verbesserter Technologietransfer von der Wissenschaft in die Wirtschaft. An Projekten und Entwicklungen beschreiten wir mit Ihnen den Weg von Labor und Prüfstand zu Produkten und Projekten, die aktuell in der Pipeline oder schon erfolgreich am Markt sind. Die Institute der 2015 gegründeten Zuse-Gemeinschaft können dafür auf überregionale Kooperationen zählen, die in den letzten 30 Jahren in Ost und West, Nord und Süd gewachsen sind. Vor diesem Hintergrund wollen wir besprechen, welchen Stellenwert die anwendungsorientierte Wissenschaft für Wirtschaft und Gesellschaft hat.

#### **Geplanter Ablauf**

ab 10:30 Uhr Registrierung und Begrüßungskaffee

11:00 Uhr Vorstellung der Zuse-Gemeinschaft

11:10 Uhr

**Rückblick und Ausschau: Deutschlands Innovationspolitik im internationalen Vergleich** Gernot Hutschenreiter, Leiter Country Reviews of Innovation Policy, OECD

#### **Die Industrieforschung im deutschen Innovationssystem**

Dr. Christian Rammer, Stv. Abteilungsleiter Innovationsökonomik und Unternehmensdynamik, ZEW Leibniz Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung

#### **Forschungserfolge in klassischen Industrieregionen - Das Beispiel Textil:**

Dr. Heike Illing-Günther, Forschungsleiterin Sächsisches Textilforschungsinstitut (STFI)

#### **Vom Feinstaubsensor fürs Smartphone bis zum LED-Akupunktur-Gürtel: Wie Licht- und Sensortechnik für Medizin und Umweltschutz funktioniert**

Dr. Adrian Mahlkow, OUT e.V.

#### **Die Zuse-Gemeinschaft: Innovationsmotor an der Schnittstelle von Wirtschaft, Wissenschaft und Politik**

Prof. Martin Bastian, Institutsleiter SKZ und Präsidiumsmitglied Zuse-Gemeinschaft

#### **Kontakt**

Zuse-Gemeinschaft  
Alexander Knebel  
Pressesprecher  
Telefon: 030 555 736 98  
presse@zuse-gemeinschaft.de  
www.zuse-gemeinschaft.de  
@Zuse\_Forschung

#### **Impressum**

Deutsche  
Industrieforschungsgemeinschaft  
Konrad Zuse e.V.

Geschäftsführerin  
Dr. Annette Treffkorn

Invalidenstr. 34 | 10115 Berlin  
Tel: 030 440 62 74 | Fax: 030 440 62 97  
E-Mail: info@zuse-gemeinschaft.de

Registergericht: Amtsgericht  
Charlottenburg VR: 34276 B V.i.S.d.P.:  
Dr. Annette Treffkorn

Sie möchten keine Informationen der Zuse-Gemeinschaft mehr erhalten? Von unserem Presseverteiler können Sie sich abmelden, indem Sie uns eine E-Mail an [presse@zuse-gemeinschaft.de](mailto:presse@zuse-gemeinschaft.de) schicken.



Moderation: Alexander Knebel, Zuse-Gemeinschaft

13:15 Uhr Mittagessen und Get Together

14:00 Uhr Ende der Veranstaltung

**Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Ihre Anmeldungen zur Veranstaltung nehmen wir entgegen unter:**

Alexander Knebel

[knebel@zuse-gemeinschaft.de](mailto:knebel@zuse-gemeinschaft.de)

Tel. 030 / 555 736 98

### ***Über die Zuse-Gemeinschaft***

Die Zuse-Gemeinschaft vertritt die Interessen gemeinnütziger, privatwirtschaftlich organisierter Industrieforschungseinrichtungen. Dem technologie- und branchenoffenen Verband gehören bundesweit über 70 Institute an. Als praxisnahe und kreative Ideengeber des deutschen Mittelstandes übersetzen sie die Erkenntnisse der Wissenschaft in anwendbare Technologien und bereiten so den Boden für Innovationen, die den deutschen Mittelstand weltweit erfolgreich machen.

### **Impressum**

Deutsche Industrieforschungsgemeinschaft Konrad Zuse e.V. | | Geschäftsführerin Dr. Annette Treffkorn | | Invalidenstr. 34 | | 10115 Berlin | | Tel: 030 440 62 74 | | Fax: 030 440 62 97 | | E-Mail: [info@zuse-gemeinschaft.de](mailto:info@zuse-gemeinschaft.de) Registergericht: Amtsgericht Charlottenburg VR: 34276 B V.i.S.d.P.: Dr. Annette Treffkorn

Sie möchten keine Informationen der Zuse-Gemeinschaft mehr erhalten? Von unserem Presseverteiler können Sie sich abmelden, indem Sie uns eine E-Mail an [presse@zuse-gemeinschaft.de](mailto:presse@zuse-gemeinschaft.de) schicken.

### **Impressum**

Deutsche  
Industrieforschungsgemeinschaft  
Konrad Zuse e.V.

Geschäftsführerin  
Dr. Annette Treffkorn

Invalidenstr. 34 | 10115 Berlin  
Tel: 030 440 62 74 | Fax: 030 440 62 97  
E-Mail: [info@zuse-gemeinschaft.de](mailto:info@zuse-gemeinschaft.de)

Registergericht: Amtsgericht  
Charlottenburg VR: 34276 B V.i.S.d.P.:  
Dr. Annette Treffkorn

Sie möchten keine Informationen der Zuse-Gemeinschaft mehr erhalten? Von unserem Presseverteiler können Sie sich abmelden, indem Sie uns eine E-Mail an [presse@zuse-gemeinschaft.de](mailto:presse@zuse-gemeinschaft.de) schicken.